UNTERSUCHUNGEN ÜBER VISKOSE. XXIII. ÜBER DIE OBERFLÄCHENSPANNUNG DER VISKOSE WÄHREND DER REIFUNG.

Von G. Kita, S. Iwasaki u. S. Masuda.

(Eingegangen am 5. April 1929.)

Die Oberflächenspannung der Viskose während der Reifung wurde schon von Fukushima, Atsuki, Mukoyama u. a. bestimmt. Die ersten beiden verwendeten dafür den du Noüyschen Apparat, während der letztere einen Stalagmometer benutzte. Nach Fukushima und Atsuki verändert sich die Oberflächenspannung während der Reifung wie die Viskosität, obwohl die Veränderung der ersteren nicht so ausgeprägt ist wie die letztere. Mukoyama schreibt, dass sich die Oberflächenspannung während der Reifung nicht verändert. Wir haben dieselbe auch schon manchmal mit dem du Noüyschen Apparat bestimmt und die Resultate veröffentlicht, aber eine Diskussion darüber uns vorbehalten, weil die Veränderung undeutlich war, teils wegen der Schwierigkeit der Manipulation.

Neulich haben wir die Bestimmung wiederholt, und zwar mit einer Viskose von drei verschiedenen Cellulosematerialien von 6%iger sowie 0.5%iger Cellulosekonzentration. 0.5%ige Viskosen wurden von Anfang der Reifung an oder bei der Bestimmung verdünnt. Verwendet wurden der du Noüysche Apparat und ein Stalagmometer.

Nach den Resultaten bei jedem Falle verändert sich die Tropfenzahl nicht während der Reifung, wie Mukoyama mitteilt. Mit dem du Noüyschen Apparat beobachten wir eine kleine Schwankung, ein Beispiel ausgenommen. Es ist aber rationell anzunehmen, dass während der Reifung keine Veränderung der Oberflächenspannung stattfindet, wenn man an die Schwierigkeit bei der Bestimmung der Oberflächenspannung mit dem du Noüyschen Apparat der 6%igen viskosen Lösung und auch an die Schwierigkeit der Herstellung einer homogenen 0.5%igen Lösung denkt.

STUDIES UPON THE SIZING QUALITY OF THE ROSIN SIZED PAPER. PART III.

By Gingo Takano.

(Received April 24, 1929.)

The abstract of the original paper will appear in the later number of the Journal.
(Editor.)